

Klasse	Schreiben	Sprechen	Lesen	Hören
7	<p>längere Texte (120-150 Wörter) anhand von komplexeren Leitfragen zu bekannten Textsorten frei formulieren</p> <p>- vorgegebene Texte erweitern, vervollständigen und nach vorgegebenen Kriterien Gehörtes, Gelesenes, Gesehenes, Erlebtes kurz mit einfachen Sätzen wieder-geben oder zusammenfassen</p> <p>- persönliche Mitteilungen schreiben, sich bedanken, beschweren; über Probleme schreiben</p> <p>- Berichte über Erlebtes schreiben, Erlebnisse aus ihrem Leben in einfachen Sätzen schildern z.B. Parallelstrophe zu Lied; Nacherzäh-lung Ferien; Bericht Schülerzeitung</p>	<ul style="list-style-type: none"> - sich über einfache und vertraute Inhalte mit anderen austauschen - mit Übung einfache Inhalte strukturiert präsentieren - ihre eigene Meinung ansatzweise argumentativ mitteilen und auf Aussagen angemessen reagieren - mit Hilfe von Gestik und Mimik gezielt Äußerungslücken schließen <p>Plakatarbeit - Umformulierung von Stichworten und Mindmaps in kurze zusammenhängende Texte Rollenspiele (von Gruppe), d.h. kurze, klar vorstrukturierte Texte mit Ansätzen von Meinungsäußerung und Verteidigung</p>	<ul style="list-style-type: none"> - sowohl globale als auch detaillierte Informationen aus klar strukturierten Texten die aus der Erfahrungswelt der Jugendlichen stammen, mit Hilfe von sprachlicher Vorbereitung entnehmen - typische Eigenschaften ihnen bekannter Textsorten identifizieren - in Bezug auf fiktionale, dem Leistungsniveau angepasste Texte (auch Ganzschriften) den globalen Handlungsverlauf verstehen <p>z.B. Märchen; Easy Reader:</p> <ul style="list-style-type: none"> - unterschiedliche Lesestrategien anwenden (global, selektiv, detailliert) - längere Textpassagen sinngestaltend je nach Situation lesen <p>z.B. Szenisches Lesen</p>	<ul style="list-style-type: none"> - kürzere, eindeutige, originale audio(visuelle) Texte aus ihrem persönlichen Erfahrungsbereich global und selektiv verstehen - grundlegende Hör- und Hör-/Sehstrategien mit Hilfe unterscheiden und anwenden <p>z.B. Lieder; Wegbeschreibung; Werbung im Radio oder Fernsehen; Cartoons</p>

Klasse	Zeit	Thema	Ziel / Endprodukt	Kompetenzen	Sprachliche Mittel	Materialien	Evaluation
--------	------	-------	-------------------	-------------	--------------------	-------------	------------

7	M Ä R Z	Freundschaftskonflikte: Konfliktlösung bei Mobbing	Eigene Konflikte in der Schule darstellen und Lösungen vorschlagen Endprodukt: Pro – Contra Pecha Kucha Streitschlichter lösen Konflikte nach vorgegebenen Rollenkarten	Schwerpunktkompetenz Dialogisches Sprechen: die eigene Meinung ansatzweise argumentativ mitteilen und auf Aussagen angemessen reagieren Dialogisches Sprechen: die eigene Meinung ansatzweise argumentativ mitteilen und auf Aussagen angemessen reagieren Nebenkompetenz zur Entwicklung der Schwerpunktkompetenz Schreiben: Notizzettel gestalten und vorbereiten. Schreiben: Berichte über Erlebtes schreiben, Erlebnisse aus ihrem Leben in einfachen Sätzen schildern	Nebensätze mit Konnektoren (ob, trotzdem, obwohl) Wiederholung (würde +Infinitiv) und Vertiefung (wäre / hätte) vom Konjunktiv II. Wiederholung: Wenn- Sätze Wiederholung - Fragesätze mit W-Wörtern (Weißt du, wer/wo/was/wie...) Neu: Finalsatz mit um ... zu Neu: - Wortschatz zum Thema Interview (z.B. Moderator, Interviewer, Befragter etc.) - Fragesätze mit ob – Redemittel zum Führen eines Interviews – Redemittel, um die eigene Meinung zu begründen	s.Lernaufgabe Kurzfassung Interview Freund (Verbo Divino, 8.Kl.) Achtung! Anpassungen notwendig s. Lernaufgabe Diskussion Ferienlager (Valparaiso) Lernaufgabe Mikrodebatte zum Thema „Schulkonflikte“ (DS SF) Bearbeitete Vorlagen aus dem Arbeitsbuch „Debattieren lernen“	Rückmeldungsbogen (eigene Bewertung) Anhand der Fragen: Welche Position hast du vertreten? Wie hast du sie begründet? Welche Stärken sind dir aufgefallen? Wie könntest du dich noch verbessern? (s. Arbeitsheft zur Debatte- Erziehung) Siehe Bewertungskriterien Pro – Contra Pecha Kucha
---	------------------	--	--	--	--	---	---

	A P R I L	Schulsystem: Vergleich RCH und D	Microdebatte	<p>Schwerpunktkompetenz</p> <p>Dialogisches Sprechen: die eigene Meinung ansatzweise argumentativ mitteilen und auf Aussagen angemessen reagieren</p> <p>Nebenkompetenz zur Entwicklung der Schwerpunktkompetenz</p> <p>Schreiben: Gegenargumente während der Diskussion vorbereiten.</p>	<p>Komparativ Steigerung der Adverbien Komplexere Lokalpräpositionen</p> <p>Wiederholung : Indirekte Fragesätze (Ob) Finalsätze (Um...zu)</p> <p>Redemittel zu einer Debatte</p>	<p>Arbeitsbuch „Debattieren lernen. s. Buch Jugend debattiert.</p>	<p>Rückmeldungsbogen: Reflektieren (eigene Bewertung)</p> <p>Anhand der Fragen: -Welche Position hast du vertreten? -Wie hast du sie begründet? -Welche Stärken sind dir auffallen? -Wie hast du dich noch im Vergleich zu der vorigen Debatte- Erfahrung verbessern können? -Was solltest du noch verbessern?</p> <p>Bewertungskriterien einer Debatte – Microdebatte (Gewichtung: große Note Durchschnitt Gruppen-, Einzelarbeit)</p>
--	-----------------------	--	--------------	---	--	--	--

	M A I - J U N I	Kulturlandschaft: Theater, Filme, Ballade, Gedichte	SuS verfassen eine schriftliche Nacherzählung eines Filmes Endprodukt schriftliche Nacherzählung = „ Emil und die Detektive“ (Erich Kästner 1. , 2 . und 3. Kapitel)	Schwerpunktkompetenz Schreiben längere Texte (120-150 Wörter) anhand von komplexeren Leitfragen Nebenkompetenz zur Entwicklung der Schwerpunktkompetenz Sprechen: mit Übung einfache Inhalte strukturiert präsentieren	Präteritum Genitiv (die Hauptfigur des Films) in rezeptiv gelernten festen Redemitteln Wiederholung: Adjektive (dunkel, düster) Wortschatz gruselig, beängstigend ...	Vereinfaches Buch / Film: „Emil und die Detektive“ (Erich Kästner) Bewertungskriterien einer Präsentation (Gewichtung: Sammelnote)	Bewertungskriterien einer Nacherzählung (Gewichtung: große Note)
	J U L I - A U G U S T	**Sport und Gesundheit: Leistungssport und gesundes Leben Fettleibigkeit	SuS erstellen nach authentischer Vorlage eine eigene Apothekenumschau eigenständig oder geben ihre Inhalte wieder. Endprodukt: Zeitschrift: Apothekenrundschau / Zusammenfassung	Schwerpunktkompetenz Schreiben vorgegebene Texte erweitern, vervollständigen und nach vorgegeben Kriterien Gehörtes, Gelesenes, Gesehenes, Erlebtes kurz mit einfachen Sätzen wiedergeben oder zusammenfassen	Superlativ Finalsätze mit um .. zu und damit Attributiver Gebrauch Deklination nach bestimmten und unbestimmten Artikeln Paraphrasieren Indirekte Rede, einfache Formulierungen mit „dass“	Informationsheft: Apothekenumschau (Heft, das regelmäßig in den Apotheken ausliegt)**	Prozessevaluation mehrere Teilnoten ergeben Coef / Sammelnoten mehrteiliges Bewertungsraster zur Zeitschrifterstellung auch möglich: Selbst- und Gruppen - bzw. Partnerevaluation -> Selbstreflexionsbogen Schriftliche

	S E P T E M B E R	Wirtschaftsfaktoren in D und in RCH: Tourismusregionen Tourismusschwerpunkte	SuS erklären ihr durch das Lesen von Texten erarbeitetes Expertenwissen, indem sie ein Wikirin selbst erstellen. Endprodukt: Wikirin/Explainity Video/	Schwerpunktkompetenz Lesen SuS lesen sowohl globale als auch detaillierte Informationen aus klar strukturierten Texten die aus der Erfahrungswelt der Jugendlichen stammen, mit Hilfe von sprachlicher Vorbereitung Information entnehmen -> Leseverstehen (Format mit Alternativen) Nebenkompetenz zur Entwicklung der Schwerpunktkompetenz Schreiben: Storyboard	Wiederholung: Demonstrativpronomen; Interrogativpronomen Wiederholung: Relativsätze im Nominativ Relativsätze mit Präpositionen	Lesetexte zum Thema Tourismus in Deutschland / Chile	Selbstevaluation anhand Fragebogen. s. Bewertungskriterien einer Präsentation (Gewichtung: große Note)
--	---	--	---	---	--	--	---

O K T O B E R	Deutsche Marken	SuS präsentieren ihr - anhand von Höraufträgen/Rechercheaufträgen zu Audiomaterial - Wissen zu einer deutschen Marke, indem sie eine Präsentation mit Produktwerbeflyern vorbereiten. Endprodukt: Radio Werbung Produktpräsentation anhand von Werbeflyern	Schwerpunktkompetenz Hören (kürzere, eindeutige, originale Audio- (visuelle) Texte aus ihrem persönlichen Erfahrungsbereich global und selektiv verstehen Nebenkompetenz zur Entwicklung der Schwerpunktkompetenz Schreiben: kreatives schreiben	Whlg.: Adjektivdeklination Zweigliedrige Konnektoren (nicht nur ... sondern auch)	Authentische Werbeflyer von verschiedenen Produkten als Beispiel. Bastelnmaterialien	Bewertungsbogen zum Flyer (Gewichtung: Sammelnote) Fragebogen mit HV – Übungen (Gewichtung: große Note)
N O V E M B E R	Feste in Deutschland und in Chile: Weihnachtsmärkte In Deutschland	Endprodukt: Plakat mit Broschüren zu Weihnachtsmärkten	Schwerpunkt : Schreiben SuS schreiben eine Broschüre Mit Informationen über die recherchierten Weihnachtsmärkten in Deutschland Lesen: Die SuS lesen informative Texte zum Thema Weihnachten in Deutschland	Wiederholung der schon im Unterricht behandelte Grammatik	Texte aus dem Internet Bastelnmaterialien	-----